Marco Hasselkuß

Transformative soziale Innovation durch Netzwerke

Das Beispiel »Bildung für nachhaltige Entwicklung«

328 Seiten, Softcover,
ISBN 978-3-96238-071-7,
35,00 € (D).
Auch als E-Book erhältlich.

Soziale Innovationen leisten einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigkeitsorientierten Transformation der Gesellschaft. Damit Lösungen für drängende Klima- und Ressourcenprobleme gefunden werden, müssen wir besser als bislang verstehen, wie sich soziale Innovationen verbreiten, sich dabei wandeln und wie sie die Gesellschaft verändern können.

Marco Hasselkuß entwickelt einen konzeptionellen Rahmen zur Analyse sozialer Innovation in Netzwerken. Am Fall von Netzwerken zwischen Schulen und Unternehmen in der »Bildung für nachhaltige Entwicklung« zeigt er, wie sich soziale Innovationen im Verlauf ihrer Verbreitung und Umsetzung verändern können – und wie das mit der Strukturation von Netzwerken als soziale Systeme zusammenhängt.

Er erforscht Typen von Modifikationen durch Kontextanpassung und Lernprozesse und untersucht Strategien von Akteuren, um erfolgreich transformative Wirkungen zu erzielen. Die Analyseergebnisse integriert er in einem Prozessmodell und zeigt Handlungsmöglichkeiten für die Praxis.

oekom – Gesellschaft für ökologische Kommunikation mit beschränkter Haftung
Goethestraße 28
80336 München

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: +49 89 / 54 41 84 231
E-Mail: presse@oekom.de

© Malte Reiter

Marco Hasselkuß

Marco Hasselkuß ist Sozialwissenschaftler und forscht am Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie zu Konzepten von Nachhaltigkeitsinnovationen, insbesondere sozialen Innovationen, sowie zur Veränderung sozialer Praktiken im Alltag. Er arbeitet an Methoden und Strukturen zur Entwicklung solcher Innovationen gemeinsam mit unterschiedlichen Praxisakteuren und untersucht die Rolle von Bildung für eine nachhaltige Entwicklung.